

Der Stromer ist gefordert

Die Kellerämter Gewerbeausstellung in Unterlunkhofen ist im Fahrplan

Vom 24. bis 26. August findet in Unterlunkhofen die Kellerämter Gewerbeausstellung Kega18 statt. Rund 110 Aussteller werden ihre Aktivitäten liebevoll präsentieren. Vorher gibt es noch viel zu tun.

Roger Wetli

«Wir sind mitten in der Feinplanung», erzählt OK-Präsidentin Claudia Hoffmann. Sie atmet einmal tief durch. «Für mich gibt es in diesem Sommer definitiv keine Ferien.» Umso mehr geniesst sie die vielen Kontakte mit den Ausstellern, die ihr alle am Herzen liegen.

Strombedarf deutlich höher

«Der Strombedarf ist dieses Jahr deutlich höher als an der letzten Kellerämter Gewerbeausstellung 2013», weiss sie. Die Teilnehmenden mussten den Strombedarf ihrer Stände bis hin zu Kaffeemaschinen dem OK melden. Für den höheren Strombedarf sieht Claudia Hoffmann zwei Gründe. «Wir haben die Beizen von neu auf zwölf aufgestockt. Diese bieten aufwendigere Menüs als 2013 an. Das ist

Insgesamt sind es etwa 100 Teilnehmer

Claudia Hoffmann, OK-Präsidentin

erfreulich, braucht aber auch mehr technische Installationen.» Zudem stellt Hoffmann fest, dass die Aussteller mehr in ihre Stände investieren und dabei auch häufiger auf Multimedia setzen. «Jeder fragt sich, wie er mit möglichst vielen Besuchern ins Gespräch kommen kann», weiss die OK-Präsidentin. Der Stromer sei zurzeit ziemlich gefordert.

Claudia Hoffmann ist es wichtig, Zeit für Fragen zu haben. So beantwortet sie immer wieder offene Punkte zur Gestaltung von Ständen. «Ich



Das OK freut sich auf die Kega18: Hintere Reihe: Jörg Hagenbuch, Hubert Wölfli, David Trottmann, Norbert Hoffmann. Mittlere Reihe: Roman Nick, Christof Nietlisbach, Stefan Eichholzer, Daniel Fischer, Candido Peixeiro. Untere Reihe: Natalie Hagenbuch, Rita Moser, Claudia Hoffmann-Burkart, Claudia Nick. Es fehlen Fabian Hauser und Roger Cèbe.

bin gespannt, wie die ganz kleinen ihren beschränkten Platz nutzen. Ich helfe, wo es geht», versichert sie.

85 Gewerbetreibende werden an der Kega18 teilnehmen. Dazu kommen das Bauernzelt, die Präsentationen der Blaulich-Organisationen und die Hobby-Aussteller. «Insgesamt sind es etwa 110 Teilnehmer.» Dafür werden zwei Zelte mit einer Länge von je 55 Metern und 18 kleinere aufgebaut. Der Aufbau beginnt am 9. August.

Spezialvorführungen geplant

«Kinder und Jugendliche werden dieses Jahr besonders auf ihre Kosten kommen», ist Claudia Hoffmann

überzeugt. Sie denkt dabei an die Stände der Jugendarbeit Kelleramt, den Pfadfinder, das NaturPur-Zelt, den Erlebnishof und an die Blaulich-Organisationen. Am Samstag wird der Schweizerische Verein für Such-

Ich möchte mir alle Stände anschauen

Claudia Hoffmann

und Rettungshunde «Redog» einen Übungstag vor Ort durchführen. 300 Planeten wurden dafür von der Organisation bestellt. Viele Aussteller planen Spezialvorführungen. Diese werden

in der Ausstellerzeitung publiziert. «Ich habe mir vorgenommen, diesmal wirklich Kapazitäten freizuhalten, um mir die Stände anzuschauen», versichert die OK-Präsidentin. «Dies einerseits aus persönlichem Interesse, andererseits auch als Wertschätzung gegenüber den Teilnehmenden.»

Urs Hoffmann an der Eröffnung

Nach Monaten der intensiven Planung wird sie bereits vor ihrem ersten Rundgang einmal richtig durchatmen können. «Ich freue mich auf den Moment nach meiner Eröffnungsrede», blickt Hoffmann voraus. Dann

wisse sie, dass alles geklappt habe. Neben ihr wird Landstadthalter Urs Hoffmann als höchster Gewerbetreibender der kantonalen Regierung sprechen. Ebenso ist Gewerbeverbandspräsident Kurt Schmid eingeladen, ein paar Worte an die Anwesenden zu richten.

Ein Fest für die Region

In erster Linie soll die Kega18 etwas für die Bevölkerung sein. Claudia Hoffmann resümiert: «Es ist zwar eine Gewerbeausstellung. Aber eigentlich ist es ein dreitägiges Fest für die Bevölkerung der Region und darüber hinaus.»

Rottenschwil

Öffnungszeiten in Sommerferien

Vom 9. Juli bis zum 12. August ist die Gemeindeverwaltung jeweils am Montag von 14 bis 16 Uhr sowie am Mittwoch und Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Termine sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Für die Meldung von Todesfällen ist der Pikettdienst der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 077 427 48 98 erreichbar.

Flurrundgang und Waldarbeitstag

Der Gemeinderat und die Ortsbürger- und Landwirtschaftskommission laden alle Einwohnerinnen und Einwohner am Samstag, 16. Juni, zum Flurrundgang ein. Die Teilnehmenden treffen sich um 10 Uhr beim Kiesparkplatz gegenüber dem Landgasthof zum Hecht.

Unter dem Thema Waldarbeitstag im Girz werden unter der Leitung des Forstbetriebs Mutschellen Bäume gepflanzt. Am Ende des Waldarbeitstages wird im Girz oder bei schlechter Witterung beim Hof Grod ein Imbiss vom Grill offeriert. Der Flurrundgang findet bei jeder Witterung statt.

Sperrung für Grümpeltornier

Der Gemeinderat Rottenschwil hat die zeitlich begrenzte Sperrung von 8 bis 18 Uhr der Werdstrasse ab Entsorgungsstelle in Richtung Werd für Samstag, 16. Juni, für das Grümpeltornier bewilligt. Diese wird als Parkplatz genutzt.

Der Rottenschwiler Gemeinderat hat für seine Arbeit bis Ende der Legislatur 2021 neun Schwerpunkte gesetzt. Diese basieren auf der Standortanalyse vom November 2017.

Im vergangenen Herbst fand eine umfassende Bevölkerungsumfrage zu Rottenschwil statt. Die Resultate hat sich der Gemeinderat zu Herzen genommen und an seiner Klausur Schwerpunkte und Strategieziele gesetzt.

Stilles Gewerbe anziehen

Der Rat möchte, dass das Dorf nachhaltig und qualitativ wächst. Die ländliche Struktur soll dabei erhalten bleiben. Er möchte dazu prüfen, ob ein Anschluss an die Kantonsplattform «Standortförderung» Sinn macht. Dazu gehört auch die Gestaltung eines attraktiven Zentrums mit Begegnungsräumen für die Bevölkerung. Dies geschieht im Rahmen der Gesamtrevision Nutzungsplanung. Der neue Spielplatz wird bald umgesetzt. Um das Zentrum noch weiter aufzuwerten, möchten die Räte hier Gewerbe ansiedeln. Er spricht dabei vor allem stilles Gewerbe an, für das entsprechende Zonierungen angeordnet sind. Der Zonenplan und die Bau- und Nutzungsordnung sollen angepasst werden.

In Rottenschwil soll es für Jung und Alt Angebote geben. Dazu möchte der Gemeinderat eine Umfrage durchführen, dank der aktuelle Dienstleistungen und Bedürfnisse im

Dorfzentrum gestalten

Rottenschwil: Der Gemeinderat präsentiert seine Legislaturziele



Das Dorfzentrum von Rottenschwil soll aufgewertet werden.

Zusammenhang mit Alter und Gesundheit ersichtlich werden. Anschliessend sollen konkrete Massnahmen umgesetzt werden, um den aktuellen Stand zu optimieren. Der Austausch zwischen den Vereinen möchte der Gemeinderat mittels einer Koordinations Sitzung fördern.

Attraktiver Arbeitgeber

Den steigenden Transitverkehr durchs Dorf möchte der Rat eindämmen. Dazu werden Gespräche mit den Nachbargemeinden und dem Kanton geführt. Auch die Einführung von Tempo-30-Zonen soll erneut abgeklärt werden. Gleichzeitig setzt sich

der Gemeinderat dafür ein, dass der öffentliche Verkehr und die gute Verkehrsanbindung für alle Altersgruppen erhalten bleiben.

Der Gemeinderat strebt eine langfristige Stabilität bei den Finanzen an. Die eigene Infrastruktur soll mittels rollender Finanzplanung und der rechtzeitigen Kreditbeantragung sichergestellt werden. Für sämtliche Mitarbeiter will die Gemeinde eine attraktive Arbeitgeberin sein. Dazu werden das Personalreglement und die dazugehörigen Verordnungen überprüft und aktualisiert. Die Bevölkerung soll sich in verschiedenen Ämtern und Kommissionen einbringen können. --rwi

Islisberg

Bubble-Ball-Event

Der letztjährige Event war ein grosser Erfolg, deshalb findet auch dieses Jahr ein Bubble-Ball-Tag beim Schulhaus für Jugendliche der 6. bis 9. Klasse statt. Die Jugendarbeit Jugendplus organisiert den Anlass am Freitag, 15. Juni, von 17 Uhr bis zirka 20 Uhr inklusive Grill und Jugendmob. Die Teilnahme ist kostenlos.

Oberlunkhofen

Flohmarkt

Die reformierte Kirchgemeinde Kelleramt organisiert am Samstag, 16. Juni, von 9 bis 11 Uhr, einen Flohmarkt für Baby- und Kleinkindersachen. Dieser findet im kirchlichen Mehrzweckraum in Oberlunkhofen (Chilweg 7c) statt. Die angemeldeten Familien verkaufen Schwangerschaftskleidung, Kleidung und Spielzeug für Babys und Kleinkinder (bis zirka Kindergarten), Schuhe, kleinere Möbelstücke und vieles mehr.

Arni

Platzkonzert

Das Platzkonzert des Musikvereins Lunkhofen findet am Freitag, 22. Juni, 20 Uhr, auf dem Gemeindeplatz zwischen der Kirche und dem Gemeindehaus statt. Bei schlechtem Wetter wird der Anlass im Foyer der Kirche durchgeführt. Für das leibliche Wohl sorgt die Damenriege. Die Festwirtschaft öffnet um 19 Uhr.

